

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 5-9594/22-H

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Naturwissenschaftliche Fakultät III, Institut für Agrar- und Ernährungswissenschaften, Professur für Agrar-, Umwelt- und Ernährungspolitik, ist ab dem 01.02.2023, die zunächst auf 3 Jahre befristete Stelle einer*eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin*Mitarbeiters (m-w-d)

in Teilzeit (50%) zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Arbeitsaufgaben:

- Forschungstätigkeit im Spannungsfeld landwirtschaftlicher Produktion unter Ressoucennutzungskonkurrenz und gesellschaftlichem Anspruch
- Forschungstätigkeit im Bereich Governance von Mensch-Agrar-Umweltbeziehungen
- Forschung zu Fragen der lokalen und globalen Gemeingüter (Wasser, Boden, Biodiversität, Klima) im Zusammenspiel mit landwirtschaftlicher Produktion
- Betrachtung aus Sicht der Institutionenökonomik, Verhaltensökonomik, Verfügungsrechtstheorie, Gemeingüterproblematik (Commons-Theorie)
- Beteiligung an Lehrveranstaltungen der Professur in BSc- und MSc-Studiengängen der Fakultät und Betreuung von Studierenden
- Unterstützung bei Forschungsprojektanträgen und Wissenschaftsmanagement
- Mithilfe bei verwaltungstechnischen Aufgaben

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master) in Agrarwissenschaften, Nachhaltigkeitswissenschaften, ökologischer Ökonomik, Institutionenökonomik oder einer verwandten Fachrichtung.
- Fundierte Kenntnisse der Agrar-Umweltpolitik, Umweltgovernance, Institutionenanalyse
- Erfahrung in der Durchführung von oder Beteiligung an Studien zu einem der unten genannten Forschungsthemen ist erwünscht
- Bereitschaft zur Mitarbeit in Forschungsprojekten der Professur
- Bereitschaft zur empirischen Forschung
- Gute bis sehr gute Englischkenntnisse
- Gute Deutschkenntnisse
- Teamfähigkeit, Eigeninitiative, hohe Einsatzbereitschaft
- Interesse an komplexen ökologisch-gesellschaftlichen Herausforderungen

Die Gelegenheit zur Promotion in einem der o.g. Themenfelder mit gesellschaftspolitischer Relevanz wird gegeben. Wir bieten die Möglichkeit in einem national und international forschenden Team zu arbeiten, dass eingebettet ist in die International Association for the Study of the Commons und enge Beziehungen zum Ostrom Workshop in Bloomington USA pflegt.

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bewerber*innen mit einem Abschluss, der nicht



an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen.

Bitte informieren Sie sich unter

Bitte informieren Sie sich unter: <http://www.landw.uni-halle.de/prof/agrarpolitik/>. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Prof. Dr. I. Theesfeld, Tel.: 0345-5522511 E-Mail: insa.theesfeld@landw.uni-halle.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 5-9594/22-H mit den üblichen Unterlagen bis zum 20.10.2022 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Naturwissenschaftliche Fakultät III, Institut für Agrar- und Ernährungswissenschaften, Frau Prof. Dr. I. Theesfeld, 06099 Halle (Saale). Eine elektronische Bewerbung (ein zusammenhängendes pdf-Dokument) ist unter folgender E-Mail erwünscht: insa.theesfeld@landsw.uni-halle.de.

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen. Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.